



Das PECO-Institut e.V. (Institut für nachhaltige Regionalentwicklung in Europa) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Bereich Demokratiebildung

eine*n Bildungsreferent*in als Krankheits- und Urlaubsvertretung vom nächstmöglichen Zeitpunkt bis voraussichtlich 31.12.2024

am Standort Bremen/Berlin/München/bundesweit

Das PECO-Institut ist ein Verein der IG BAU. Unser Ziel ist es durch Recherchen und die Umsetzung von Bildungsmaßnahmen die Situation der Beschäftigten in den Branchen Land- und Forstwirtschaft, Baugewerbe und Gebäudereinigung zu verbessern. Mit unserer Expertise beeinflussen wir politische Prozesse. Dazu setzen wir uns mit wichtigen Zukunftsthemen wie Migration, Klimawandel oder gesellschaftlichen Prozessen im Bereich Demokratiebildung auseinander. Wir arbeiten eng mit Multiplikator*innen aus den Branchen zusammen, um unsere Erkenntnisse zu verbreiten.

Im Bereich Demokratiebildung geht es uns um eine intensive Auseinandersetzung mit eigenen Privilegien und der Vermittlung von Inhalten aus intersektionaler Perspektive. Die Zielgruppen unserer Arbeit sind das gewerkschaftliche Haupt- und Ehrenamt der IG BAU und Berufsschüler*innen im Baugewerbe sowie Belegschaften aus Betrieben der Branchen der IG BAU.

Wir wollen Menschen dazu ermutigen, sich gegen Diskriminierungen am Arbeitsplatz stark zu machen und nach Möglichkeit auch diejenigen empowern, die von Diskriminierung(en) betroffen sind. Wir suchen nach einer Bildungsreferent*in, die*der sich aktiv in die Projekte "Demokratie BAUen", "Mitmachscouts" und "Vielfalt und Toleranz" einbringt. Weitere Informationen zu unserer Arbeit findest Du hier: [PECO - Institut e.V. | Demokratiebildung \(peco-ev.de\)](https://www.peco-ev.de)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung, wenn Du begeisterte Bildungsarbeiter*in bist und Lust hast unsere Seminare mitzugestalten, weiterzuentwickeln und mit unseren Teilnehmenden in den Seminaren in die Diskussion zu gehen!

Die wesentlichen Aufgaben sind:

- Konzipierung und Durchführung von zielgruppengerechten Bildungseinheiten
- Unterstützung von Teilnehmenden bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung der Demokratie in der Arbeitswelt
- Mitarbeit in den Projekten Demokratie BAUen, Mitmachscouts und Vielfalt und Toleranz
- Kontinuierliche Arbeit an der inhaltlichen Verbesserung unserer Angebote
- Eigenverantwortliche Organisation von Arbeitseinheiten
- Eigenverantwortliche Organisation von administrativen Aufgaben
- Bereitschaft zu Dienstreisen und Durchführung von Wochenend-Seminaren



Was Dich erwartet:

- Eine 75% Stelle mit 29,25 Wochenstunden
- 30 Tage Jahresurlaub bei einer 5-Tage-Woche, anteilig auf die Befristung
- Vergütung angelehnt an TVÖD E11
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Wertschätzende und kollegiale Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team
- Spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Eine kleine Vereinsstruktur mit Betriebsrät*in
- Wöchentliche Teamsitzung (online) mit allen Teammitgliedern

Als Einstellungsvoraussetzungen werden erwartet:

- Eine abgeschlossene (Fach-) Hochschulausbildung in einer sozialwissenschaftlichen/ politikwissenschaftlichen Disziplin oder gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten, die auf anderen nachweislichen Wegen erworben wurden
- Vertiefte Kenntnisse in den Themen der Demokratiebildung
- Wünschenswert ist Erfahrung in der Erwachsenenbildung
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der gewerkschaftlichen Arbeit
- Wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich der Konzepterstellung für Workshops und Seminare
- Erfahrungen und Freude an kollegialer Zusammenarbeit

Bitte sende Deine Bewerbungsunterlagen ohne Lichtbild per E-Mail mit Deinem frühestmöglichem Eintrittstermin und dem Betreff "Bewerbung Demokratiebildung Berlin" bis spätestens 10.03.2024 an das PECO-Institut e.V. (bewerbung@peco-ev.de).

Es können leider keine Reisekosten zu den Bewerbungsgesprächen in Berlin übernommen werden. Bitte melde dich im Falle einer Einladung, falls das ein Problem für dich sein sollte.

Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Behinderung, Religion, Geschlechtsidentität oder sexueller Orientierung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen von Menschen mit Diskriminierungserfahrungen vorgezogen.

Bei Rückfragen wende Dich an Mareike Vorpahl (sie/ihr)

Telefon: 0157. 526 829 30 | 030. 246 395 30

E-Mail: mareike.vorpahl@peco-ev.de